

ZUKUNFTSSZENARIEN

Ökonomische Puffer

ADV-Tagung 2021

Ursula Eysin, Geschäftsführerin Red Swan

Wien, 7. Oktober 2021

ZUKUNFTSSZENARIEN

Ökonomische Puffer

DAS PROJEKT IN ZAHLEN

3 SZENARIO-WORKSHOPS
mit über 30 interdisziplinären
ExpertInnen

40 ONLINE-IDEEN

3 ONLINE-DISKUSSIONEN

574 Likes

486 Kommentare

INTERVIEWS MIT

John Casti

Bestseller-Autor und
Komplexitätsforscher

Dan Shechtman

Israelischer Nobelpreisträger

<https://popuphub.at/>

ZUKUNFTSSZENARIEN

Ökonomische Puffer



ZUKUNFTSSZENARIEN „ÖKONOMISCHE PUFFER“ – Die Idee

In Unternehmen sollte es darum gehen, langfristig etwas von Wert zu schaffen. Die COVID19-Krise hat aber gezeigt, dass viele der derzeit gängigen Geschäftsmodelle dieses Ziel zugunsten von Effizienz und Wachstum aus den Augen verloren haben. Wie sehen neue, resilientere Geschäftsmodelle aus, in denen, ähnlich wie in der Natur, genügend Puffer vorhanden sind?

End the Zero-sum Games – Neue Business-Modelle

Wie können Nullsummenspiele vermieden werden und nachhaltigere Geschäftsmodelle entstehen?

→ The Wolf of Wallstreet, Hunger Games, Der Pate und Tomorrowland

Too Fast and Too Furious – Neue Management-Bonussysteme

Wie kann langfristiges statt kurzfristigem Denken in Management-Bonussysteme implementiert werden?

→ Value Washing, Pippi Langstrumpf, Too Much to Handle und Six Feet Under

House of Cards – Produktions- und Lieferketten

Wie können krisenfestere Produktions- und Lieferketten geschaffen werden?

→ Titanic, The Last Waltz, Running in Circles und The Sustainables

Online-Diskussionen: <https://popuphub.at/de/consultation/35756>

ZUKUNFTSSZENARIEN

Ökonomische Puffer – Neue Geschäftsmodelle

SCENARIO CROSS:
END THE ZERO-SUM
GAMES

Szenario 1:
THE WOLF OF WALLSTREET



DISRUPTIV
QUALITÄT VOR QUANTITÄT

Szenario 4:
TOMORROWLAND



TRENNEND
← EGOISTISCHES VERSTÄNDNIS

WERTE

VERBINDEND
→ GEMEINSAMES VERSTÄNDNIS

Szenario 3:
HUNGER GAMES



REGULATIVE

Szenario 2:
THE GODFATHER

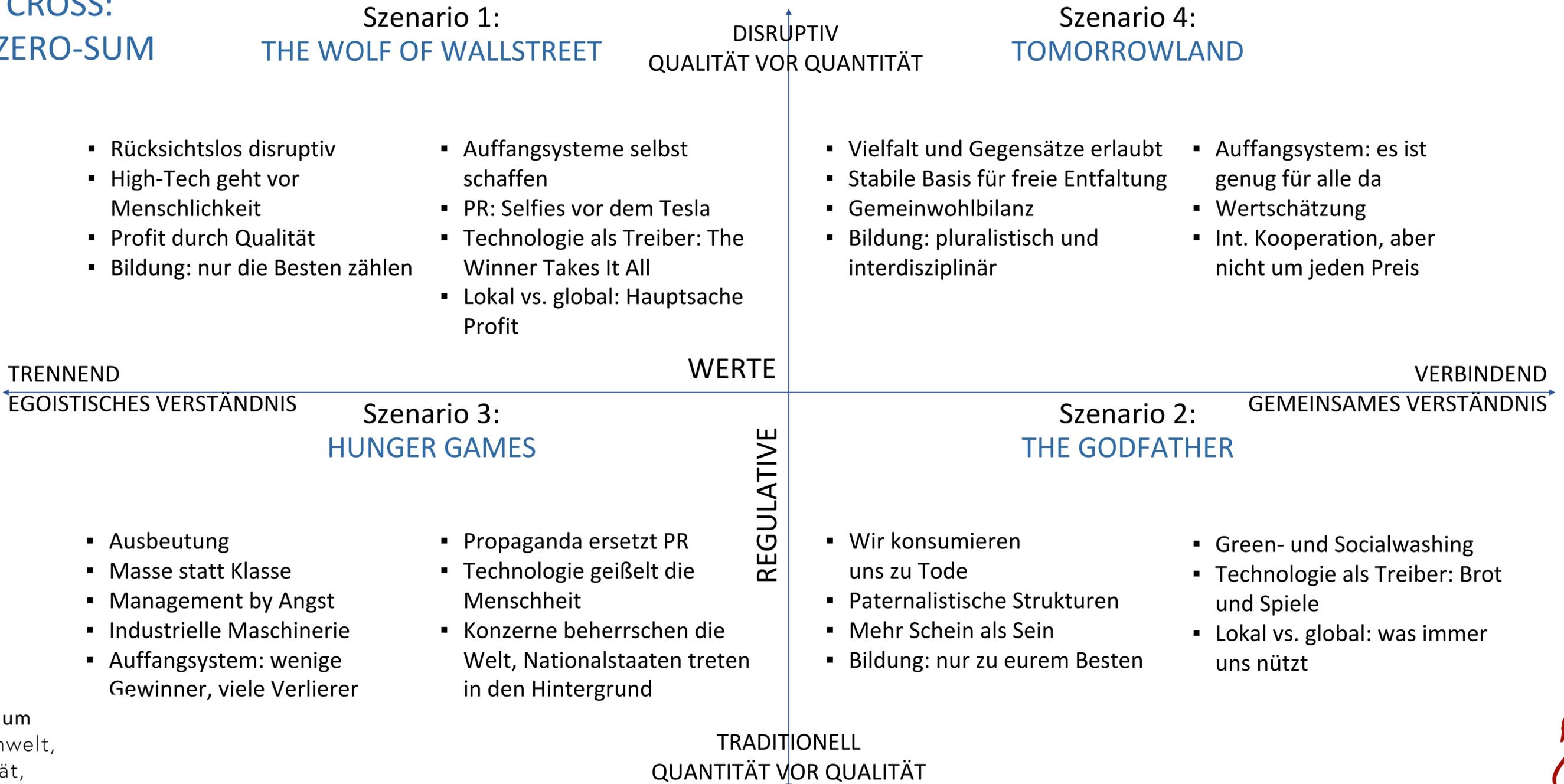


TRADITIONELL
QUANTITÄT VOR QUALITÄT

ZUKUNFTSSZENARIEN

Ökonomische Puffer – Neue Geschäftsmodelle

SCENARIO CROSS: END THE ZERO-SUM GAMES



ZUKUNFTSSZENARIEN

Ökonomische Puffer – Neue Geschäftsmodelle

PERSPEKTIVENWECHSEL FÖRDERN

“Bei uns werden Perspektivenwechsel ja fast als Charakterschwäche interpretiert”, brachte einer der ExpertInnen die vorherrschende Haltung gegenüber Meinungsänderungen in unserer Gesellschaft und der Geschäftswelt auf den Punkt. Das ist ein Problem, denn damit wir die ständigen Nullsummenspiele, die Zero-sum Games, in denen einer in dem Ausmaß verliert, in dem der andere gewinnt, endlich beenden, müssen wir nicht nur unsere Perspektiven, sondern unser gesamtes Mindset ändern. Ein verbindendes Wertesystem, das einerseits nicht von Krisen erschüttert werden kann, aber andererseits auch flexibel genug ist, um sich an veränderte Gegebenheiten und individuelle Bedürfnisse anzupassen, wird notwendig.



ZUKUNFTSSZENARIEN

Ökonomische Puffer – Produktions- und Lieferketten

SCENARIO CROSS:
HOUSE OF CARDS

Szenario 1:
TITANIC



Szenario 4:
THE SUSTAINABLES

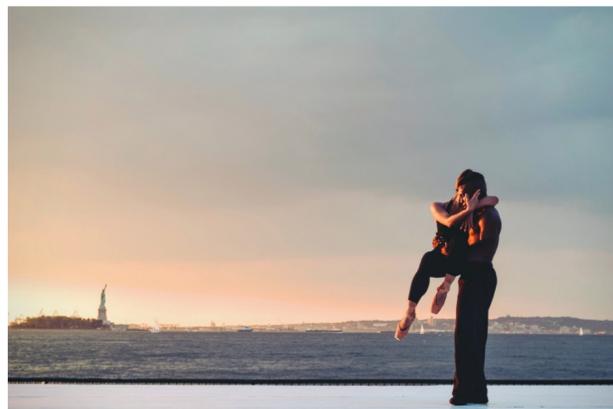


KLASSISCHES
LINEARES SYSTEM

WERTSCHÖPFUNGSSYSTEM

ZIRKULÄRES
WERTSCHÖPFUNGSSYSTEM

Szenario 2:
THE LAST WALTZ



Szenario 3:
RUNNING IN CIRCLES



ZUGEWINN
KEIN VERZICHT

WOHLSTAND

VERLUST
VERZICHT

ZUKUNFTSSZENARIEN

Ökonomische Puffer – Produktions- und Lieferketten

SCENARIO CROSS: HOUSE OF CARDS

- Wirtschaftswachstum steht über allem
- Kurzfristiger Unternehmensgewinn
- Frequenz von Klimakatastrophen steigt

Szenario 1: TITANIC

- Wenig Kooperation
- Konflikte um Ressourcen
- Instabile Lieferketten
- Ellbogentechnik in der Wirtschaft
- Abschottung

ZUGEWINN
KEIN VERZICHT

Szenario 4: THE SUSTAINABLES

- Die Krise führt zum Umdenken
- Keine Förderung für ressourcenintensive Landwirtschaft
- Lokaler Anbau von Lebensmitteln mit Hilfe moderner Technik
- Gewinnung sekundärer Rohstoffe wird leichter
- Co-Competitiveness
- Weniger knappe Ressourcen
- Konfliktpotenzial sinkt
- Menschliche IKT

KLASSISCHES
LINEARES SYSTEM

WERTSCHÖPFUNGSSYSTEM

ZIRKULÄRES WERTSCHÖPFUNGSSYSTEM

Szenario 2: THE LAST WALTZ

- Soziale Spannungen
- Nationales Denken
- Globales Netzwerk an Lieferketten
- Preisdruck
- Produktion in Billiglohnländern
- Zuwachs unterer Einkommensschichten
- Arm-Reich-Schere wird größer
- Beeinflussung durch soziale Medien
- Wenige Innovationen

WOHLSTAND

Szenario 3: RUNNING IN CIRCLES

- Starker Konjunkturunbruch
- Sharing Economy boomt
- Langsame Entwicklung bei grünen Innovationen
- Skepsis bei internationalen Kooperationen
- Qualität und Langlebigkeit bei Produkten wichtig
- Unternehmen übernehmen mehr Verantwortung
- Neues Verständnis von Wohlstand

VERLUST
VERZICHT

ZUKUNFTSSZENARIEN

Ökonomische Puffer – Produktions- und Lieferketten

ZYKLISCHE SYSTEME STATT LINEAREN KETTEN

“Produktions- und Lieferketten sind an sich nicht resilient und krisenfest, weil lineare Ketten nicht stabil sind - fällt ein Glied in der Kette aus, bricht das gesamte Kartenhaus in sich zusammen“, so die ExpertInnen in der Diskussion. Wie können also resilientere Alternativen zu linearen Ketten in der Produktion und Lieferung aussehen? Ansätze aus der Circular Economy, Lifecycle-Prinzipien und Liefer- und Produktionsnetzwerke sind hier viel versprechend. Eine große Herausforderung dabei ist, dass wir noch zu wenig Erfahrung mit großen disruptiven zyklischen Konzepten haben. Dafür braucht es ganz neue Innovationskonzepte und globale Anreize.



ZUKUNFTSSZENARIEN

Ökonomische Puffer – Management-Bonussysteme

SCENARIO CROSS:
TOO FAST AND
TOO FURIOUS

Szenario 1:
VALUEWASHING



NEU
MULTIDIMENSIONAL

Szenario 2:
PIPPI LANGSTRUMPF



EIGENTÜMERFOKUSSIERT
TOP-DOWN

ENTSCHEIDUNGSSTRUKTUREN

HOLISTISCH
BOTTOM-UP

Szenario 4:
SIX FEET UNDER



WERTE

Szenario 3:
TOO MUCH TO HANDLE

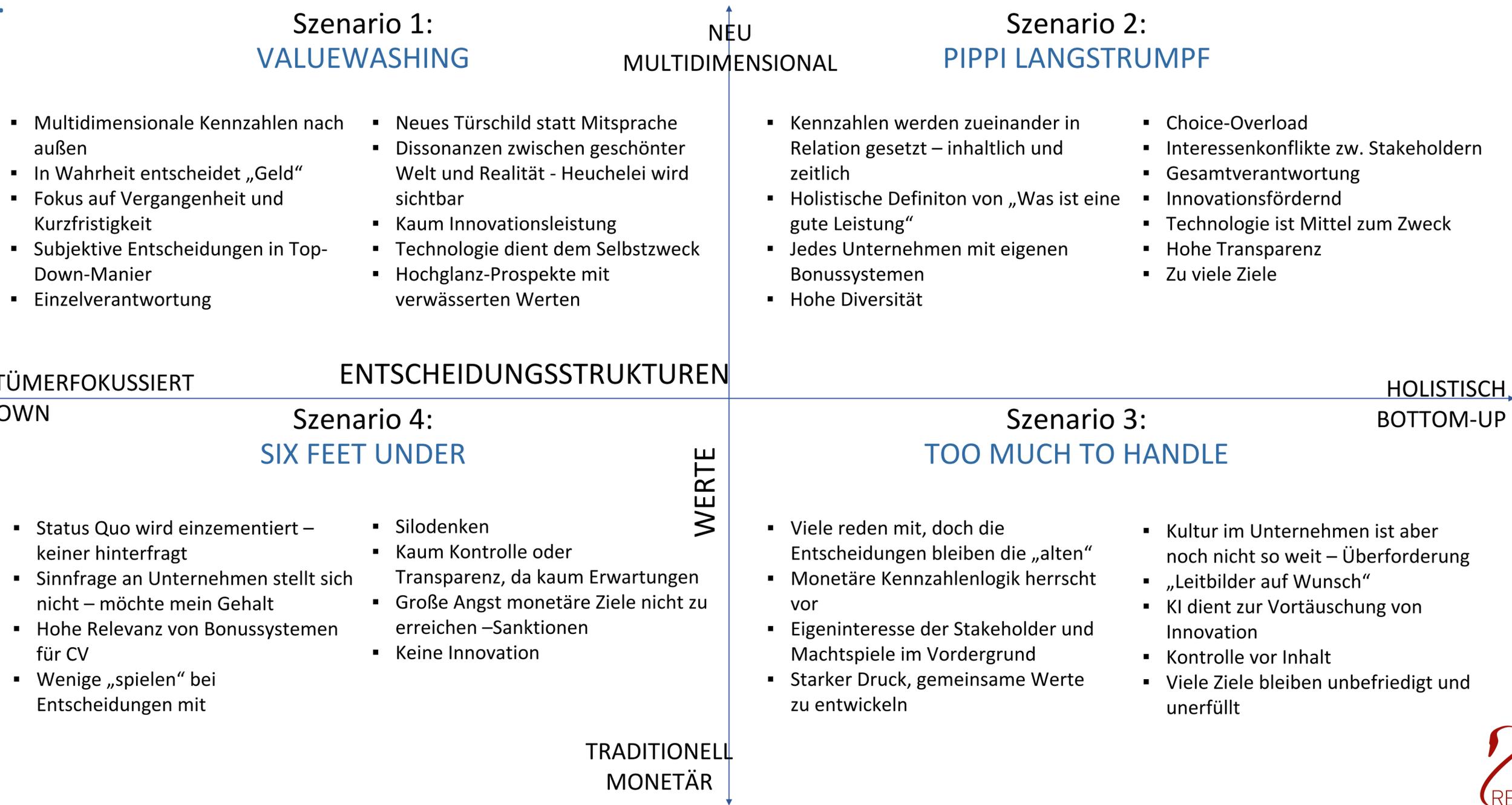


TRADITIONELL
MONETÄR

ZUKUNFTSSZENARIEN

Ökonomische Puffer – Management-Bonussysteme

SCENARIO CROSS: TOO FAST AND TOO FURIOUS



ZUKUNFTSSZENARIEN

Ökonomische Puffer – Management-Bonussysteme

KEY IMPACT INDICATORS (KII'S) STATT KPI'S

Auf die Zukunft können wir uns vorbereiten, indem wir die Welt wieder ein Stück weit vereinfachen. Wenn wir z.B. versuchen wollen, Key Impact Indicators (KIIs) statt Key Performance Indicators (KPIs) in Management-Bonussystem zu integrieren, brauchen wir einfache Modelle mit höchstens 8 Parametern. Werden die Systeme zu komplex, rufen wir gerne nach Künstlicher Intelligenz als Lösungsansatz, sie kann uns Entscheidungen aber nicht abnehmen. Und lagern wir komplexe Dinge an KI aus, verlieren wir die Kontrolle.



ZUKUNFTSSZENARIEN

Ökonomische Puffer

WAS WIR NICHT WOLLEN



- Rücksichtslose Disruption
- Technologie als Selbstzweck
- Manipulation durch IKT
- Masse statt Klasse
- Oktroyierte Werte
- Profit um jeden Preis und auf Kosten anderer
- Kurzfristiges Maximierungsdenken
- Missachtung von Menschen und deren Rollen
- Ausschließlich monetäre Kennzahlenlogik
- Ausbeutung & Unterdrückung
- Silodenken und Machtspiele
- Fokus auf Vergangenheit und Kurzfristigkeit
- Systemerhaltung um jeden Preis
- Rücksichtsloser Ressourcenverbrauch
- Rein lineare Produktions- und Lieferketten

WAS WIR STATT DESSEN WOLLEN



- Achtsame Innovation
- Bedürfnisse erkennen
- Verantwortungsvoller Einsatz von IKT
- Qualität
- Verbindende Werte/Mindset & freie Entscheidung
- Wertschätzung versch. Rollen (Vielfalt&Diversität)
- multidimensionale Kennzahlen (ökolog./ökonom./sozial)
- vielfältige Mitsprachemechanismen
- Nachvollziehbarkeit und Transparenz
- Agilität
- Gesamtverantwortung
- Bewusster und verantwortungsvoller Ressourcenverbrauch
- Zyklische Systeme

ZUKUNFTSSZENARIEN

Ökonomische Puffer

ERKENNTNISSE:

Entkomplexisierung der Welt notwendig

- Künstliche Intelligenz (KI) kann uns Entscheidungen in komplexen Systemen nicht abnehmen.
- Produktions- und Lieferketten sind niemals resilient, weil lineare Ketten nicht stabil sind.
- Perspektivenwechsel sind keine Charakterschwäche, sondern notwendig, um in Zukunft zu überleben.

Ökonomische Puffer – Expert:innenpapier zu den Zukunftsszenarien



Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	4
2	Executive Summary	6
2.1	Too Fast and Too Furious: Entkomplexisierung der Welt	7
2.2	House of Cards: Echte zyklische Systeme statt Lieferketten	7
2.3	End the Zero-sum Games: Perspektivwechsel erlauben und fördern	8
3	Sichere Trends - Zeit der großen Umwälzungen	10
4	House of Cards	14
4.1	Zwei Dimensionen: Wertschöpfungssystem und Wohlstand	14
4.2	Titanic – Szenario 1	17
4.3	The Last Waltz – Szenario 2	18
4.4	Running in Circles – Szenario 3	18
4.5	The Sustainables – Szenario 4	19
5	End the Zero-sum Games	24
5.1	Zwei Dimensionen: Werte und Regulative	24
5.2	The Wolf of Wallstreet – Szenario 1	26
5.3	The Godfather – Szenario 2	26
5.4	Hunger Games – Szenario 3	27
5.5	Tomorrowland – Szenario 4	28
6	Too Fast and Too Furious	32
6.1	Zwei Dimensionen: Werte und Entscheidungsstrukturen	32
6.2	Valuewashing – Szenario 1	34
6.3	Pippi Langstrumpf – Szenario 2	34
6.4	Too Much To Handle – Szenario 3	36
6.5	Six Feet Under – Szenario 4	36
7	Challenges und Lösungsansätze	40
7.1	House of Cards	40
7.2	End the Zero-sum Games	42
7.3	Too Fast and Too Furious	46
8	Conclusio	48
	Acknowledgements	50
	Impressum	51

Das Projekt in Zahlen

3 Szenario-Workshops
mit über 30 interdisziplinären ExpertInnen
40 Online-Ideen

Hier geht es zu den Online-Ideen
<https://popuphub.at/de/consultation/35756>

3 Online-Diskussionen
574 Likes
486 Kommentare

Interviews mit

John Casti
Komplexitätsforscher

Hier geht es zu dem Online-Video
<https://www.youtube.com/watch?v=Ue3mMyf5rJY&t=63s>

Dan Shechtman
Nobelpreisträger Chemie

Hier geht es zu dem Online-Video
<https://www.youtube.com/watch?v=KarlPffs-ak>

Gerfried Stocker
Künstlerische Leitung
Ars Electronica

[Link zum gesamten
Expert:innenpapier](#)

ZUKUNFTSSZENARIEN

Ökonomische Puffer



„She stood in the storm, and when the wind did not blow her way, she adjusted her sails.“

Elisabeth Edwards

Amerikanische Anwältin und Autorin

ZUKUNFTSSZENARIEN

Ökonomische Puffer

DANKE FÜR IHRE
AUFMERKSAMKEIT



KONTAKT:

Mag. Ursula Eysin, MAS Geschäftsführerin Red Swan
ursula.eysin@redswan.at

popuphub.at

redswan.at

ZUKUNFTSSZENARIEN

Ökonomische Puffer

FRAGEN UND ANTWORTEN



Q&A